

Wettbewerb „Natur und Kleingarten 2021“ um den Wanderpokal „Großer Holzapfel 2021/22“

Alle Kleingartenanlagen im Stadtgebiet der Stadt Plauen werden aufgerufen, sich am Wettbewerb „Natur und Kleingarten 2021“ um den Wanderpokal „Großer Holzapfel 2021/22“ zu bewerben.



Ziel des Wettbewerbes ist es, Natur nahe Kleingärtnern in den Kleingartenanlagen zu fördern und somit neben dem Nutzgedanken, naturnahe und umweltverträgliche Bewirtschaftungsweisen in den Vordergrund zu rücken. Im Bewusstsein darum, dass Kleingartenanlagen einen wertvollen Beitrag zur Arten- und Sortenvielfalt im Stadtgebiet leisten können, möchten wir Sie gern zur Teilnahme einladen. Der Wettbewerb soll von nun an in einem 2-jährigen Rhythmus stattfinden und dazu beitragen, dass Gärtnern im Einklang mit der Natur zu fördern.

Mit dem Wettbewerb schließt die Stadt Plauen an das Labelingverfahren „Stadtgrün naturnah“ des Bündnisses „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“ an, bei welchem die Stadt für die Jahre 2020 – 2023 das „Silberlabel“ erringen konnte.

Auf diesem Vorstellungsbogen haben Sie die Möglichkeit, Ihre Kleingartenanlage sowohl textlich, als auch mit geeigneten Fotos oder Zeichnungen zum Thema „Naturnahes Kleingärtnern“ vorzustellen und sich damit um den Wanderpokal zu bewerben.

Bitte senden Sie den ausgefüllten Vorstellungsbogen und aussagefähige Fotos zu naturnahem Gärtnern im Sinne von Naturschutz, Arten- und Sortenvielfalt und Umweltbewusstsein in Ihrer Kleingartenanlage

bis zum **16.07.2021** per E-Mail an:

agenda21@plauen.de oder Buengerwerkstatt@plauen.de

oder per Post an Stadt Plauen, Lokale Agenda 21 z.Hd. von Frau Kretzschmar, Unterer Graben 1, 08523 Plauen oder geben ihn im Bürgerbüro ab. Bei Posteingang gilt das Datum des Poststempels.

Nach Einsendung der Vorstellungsbögen findet nach einer Vorauswahl eine Kleingartenbegehung von maximal 10 Kleingartenanlagen statt, um daraus die Preisträger zu ermitteln.

Die Preisverleihung findet am **26.08.2021** im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung der Spitzengenusstage im Konventsgebäude (Schulberg 2) statt.

Die Preisgelder in Höhe von 300 EUR für den ersten, 200 EUR für den zweiten und 100 EUR für den dritten Preis werden zur Veranstaltung der Bürgerwerkstatt Stadtgrün anlässlich der Spitzengenusstage im August zusammen mit dem Wanderpokal und der Urkunde überreicht und sollen ein Ansporn für weitere Aktivitäten um naturnahes Gärtnern in Kleingartenanlagen sein.

Vorstellungsbogen

Allgemeines

Name der Kleingartenanlage:

Kontakt Daten des Vorstandes /Ansprechpartner:

Größe der Kleingartenanlage in qm:

Anzahl der Parzellen:

davon unbelegt:

Gemeinschaftsflächen vorhanden:

nicht vorhanden:

1. Beschreibung der Kleingartenanlage:

Bitte beschreiben Sie Ihre Kleingartenanlagen anhand der folgenden Stichpunkte:

Lage, Parzellengröße, Strukturvielfalt, Gemeinschaftsflächen /-einrichtungen, Vereinsleben, Kooperationen, Weiterbildung, Umweltbildung, Besonderheiten

2. Beschreibung zur Anwendung umweltfreundlicher Bauweisen und Verfahren

Bitte beschreiben Sie, welche umweltfreundlichen Bauweisen

wie z.B. Verwendung von Naturmaterialien als Baustoff und umweltfreundlichen Verfahren

wie z.B. biologische Schädlingsbekämpfung in Ihrer Kleingartenanlage zur Anwendung kommen.

3. **Beschreibung von Maßnahmen zum Naturschutz und zur Sortenvielfalt**

Bitte beschreiben Sie, welche Maßnahmen zum Naturschutz

(z.B. Anbringung Nisthilfen, Anlage einer Blühwiese, Pflanzung einer Naturhecke o.ä.) in Ihrer Kleingartenanlage umgesetzt wurden und ob die Sortenvielfalt durch z.B. gezielte Anpflanzung alter historischer Obst- oder Gemüsesorten gefördert wird.

4. **Beschreibung Weiterbildung, Umweltbildung, Kooperationen**

Bitte beschreiben Sie Maßnahmen zur Weiterbildung und Kooperationen mit anderen Einrichtungen zu Umweltthemen.

Datum/Unterschrift
Ansprechpartner